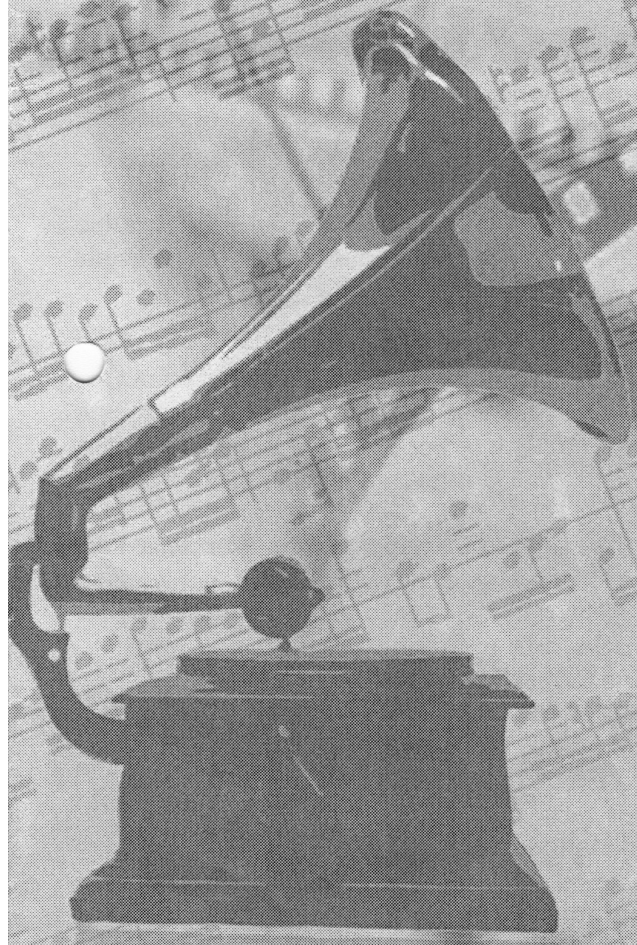


Stimmungen

des

*frühen Kinos*



Hochschule für Musik  
und Darstellende Kunst

GOETHE  
UNIVERSITÄT  
FRANKFURT AM MAIN

KINOTHEK  
ASTANIELSEN

# Herzlich Willkommen

zu „Stimmungen des frühen Kinos“

# Programm

...und plötzlich geht das Licht aus, bevor das erwartungsvolle Schweigen des Publikums durch das laute Rattern und das flickernde Licht des Projektors abgelöst wird. Auf der Leinwand erscheint eine Bildfolge ohne Ton, während ein Pianist der Szenerie improvisatorisch Leben einzuhauchen, ja eine Stimmung zu verleihen versucht.

Solche oder ähnliche Bilder, wie sie um 1900 in den Lichtspielhäusern die Runde machten, werden der kleinen Gruppe von Studierenden der Universität Frankfurt und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst durch den Kopf gegangen sein, als sie im Rahmen des Seminars "Stimmungen des frühen Kinos" diesen spannenden Versuch wagten: Welche Stimmung erhält ein gut 100 Jahre alter Stummfilm heute, wenn er von klassischen, vor allem aber auch von zeitgenössischen Klängen untermalt wird? Nach vielen Versuchen mit sehr unterschiedlichen Ergebnissen sind aus diesem Unterfangen zwei Programme entstanden, mit präexistenter, mit neu komponierter und mit improvisierter Musik, deren Stimmung sich irgendwo zwischen Vergangenheit und Gegenwart einordnen lässt und dabei zu jeder Sekunde spürbar bleibt, dass sich im letzten Jahrhundert so vieles verändert hat und dennoch fast alles gleich geblieben ist...



**Dienstag, 09.12.2008, Einlass ab 19.00 Uhr**

Ort: Hochschule für Musik und Darstellende Kunst  
Eschersheimer Landstraße 29-39  
60322 Frankfurt am Main

## Programm 1

*GESUCHT. Gefunden*

- 19.30 Uhr Eröffnung
- Die Macht des Walzers ( D 1907 / 08 )
- Einführung zu Gesucht. Gefunden
- Natures Fairest ( F 1912 )
- La Ruche Merveilleuse ( F 1905 )
- Car Ride in the Pyrenées ( F 1912 )
- De Hawaïaneilanden in Vogelvlucht ( USA 1916 )
- L'âme des Moulins ( F / NL 1912 )
- Aux Bords de L'Yères ( F 1910 )
- La Sposa del Nilo ( I 1911 )

Werkstattgespräch und PAUSE

## Programm 2

*Improvisationen*

- A Test of Friendship ( USA 1911 )
- It All Came Out in the Wash ( USA 1912 )
- Dream of a Rarebit Fiend ( USA 1906 )

**Mittwoch, 10.12.2008, Einlass ab 19.00 Uhr**

Ort: Hochschule für Musik und Darstellende Kunst  
Eschersheimer Landstraße 29-39  
60322 Frankfurt am Main

## Programm 3

*Kompositionen*

- 19.30 Uhr Einführung zu Kompositionen
- La Ruche Merveilleuse ( F 1905 )
- De Hawaïaneilanden in Vogelvlucht ( USA 1916 )
- The Signal Fire ( USA 1912 )
- Aux Bords de L'Yères ( F 1910 )
- L'âme des Moulins ( F / NL 1912 )
- Au Bords de L'Yères ( F 1910 )

Werkstattgespräch und PAUSE

## Programm 4

*Improvisationen*

- Des Alters erste Spuren ( D 1913 )
- Little Matchseller ( GB 1905 )
- Zweimal gelebt ( D 1912 / 13 )

Dienstag, 09.12.2008, Einlass ab 19.00 Uhr

## *Programm 1*

### **GESUCHT. Gefunden**

**Studierende der Theater-, Film- und Medienwissenschaft  
der Goethe Universität Frankfurt**

**Eröffnung mit kurzer Projekterläuterung:  
Prof. Dr. Heide Schlüpmann und Prof. Ralph Abelein**

#### **Die Macht des Walzers**

- Deutschland, 1907/1908
- Produktion: Deutsche Mutoscop & Biograph (Pharos)
- Gesungen und dargestellt von: Lucie Bernharde und Martin Martens
  - Länge 4 Minuten
  - Farbe: Toning

**Bearbeitet von Ararat Voskanian**

**Einführung zu *Gesucht. Gefunden*: Stefanie Menges**

#### **Natures Fairest**

- Frankreich, 1912 •
- Produktion: Gaumont •
- Länge: 4 Minuten •
- Farbe: Stencil •

**Bearbeitet von Nadine Schmidt  
und Stefanie Menges**

#### **La Ruche Merveilleuse**

- Frankreich, 1905 •
  - Produktion: Pathé Frères •
  - Regie: Gaston Velle •
  - Länge: 3 Minuten •
  - Farbe: Handcoloriert und Stencil •
- Präsentiert von Ararat Voskanian**

#### **A Car Ride in the Pyrenées**

- Frankreich, 1912 •
- Produktion: Pathé Frères •
- Länge: 6 Minuten •
- Farbe: Stencil und Toning •

**Bearbeitet von Anna Gonze und Eric Schlegel**

#### **De Hawaïaneilanden in Vogelvlucht**

- USA, 1916 •
- Produktion: Educational Films •
- Corp. of America •
- Länge: 9 Minuten •
- Farbe: Tinting und Toning •

**Bearbeitet von Tobias Weiler**

#### **L'âme des Moulins**

- Frankreich / Niederlande, 1912
- Produktion: Pathé /  
Hollandsche Film
- Regie: Alfred Machin
- Kamera: P. Sablon
- Darsteller: Maurice Mathieu, J.Vandenne
- Länge: 7 Minuten
- Farbe: Handcoloriert,  
Tinting und Toning

**Bearbeitet von Christoph Pohl**

#### **Aux Bords de L'Yères**

- Frankreich, 1910
- Produktion: Gaumont
- Länge: 3 Minuten
- Farbe: Stencil und Toning

**Bearbeitet von Sissy Mertens**

#### **La Sposa del Nilo**

- Italien, 1911
- Produktion: Cines-Princers-Film
- Regie: Enrico Guazzoni
- Darsteller: O. Ricci, F. Negri-Pouget
- Länge: 17 Minuten
- Farbe: Toning

**Bearbeitet von Ararat Voskanian**

Dienstag, 09.12.2008

## *Programm 2*

### Improvisationen

Studierende der Hochschule für Musik und  
Darstellende Kunst Frankfurt

#### **A Test of Friendship**

- USA, 1911
- Produktion: Edison
- Regie: Bannister Mervin
- Darsteller: Richard Neill (Tom)
  - Länge: 17 Minuten
  - Farbe: Tinting

Improvisation von Gerald Ssebudde und Chris Miltenberger

#### **It All Came Out in the Wash**

- USA, 1912
- Produktion: Vitagraph
- Regie: Maurice Costello
- Darsteller: Maurice Costello, Lillian Walker
  - Länge: 7 Minuten
  - Schwarz-Weiß

Improvisation von Gerald Ssebudde, Chris Miltenberger  
und Annemarie Roelofs

#### **The Dream of a Rarebit Fiend**

- USA, 1906
- Produktion: Edison
- Regie: Edwin S. Porter
- Darsteller: Jack Brawn
  - Länge: 8 Minuten
- Farbe: Tinting und Toning

Improvisation von Udo Betz, Annemarie Roelofs  
und Petra Woisetschläger

Mittwoch, 10.12.2008, Einlass ab 19.00 Uhr

## *Programm 3*

### Kompositionen

Studierende der Hochschule für Musik und  
Darstellende Kunst Frankfurt

19.30 Uhr Einführung zu den Kompositionen:  
Prof. Ralph Abelein und Prof. Gerhard Müller-Hornbach

#### **La Ruche Merveilleuse**

Frankreich, 1905 •  
Produktion: Pathé Frères •  
Regie: Gaston Velle •  
Länge: 3 Minuten •  
Farbe: Handcoloriert und Stencil •

**Komponistin und Dirigentin: Carolin Neubauer**

#### **Aux Bords de L'Yères**

• Frankreich, 1912  
• Produktion: Gaumont  
• Länge: 3 Minuten  
• Farbe: Stencil und Toning

**Komponist und Dirigent:  
Mathias Monrad Møller**

#### **De Hawaïaneilanden in Vogelvlucht**

USA, 1916 •  
Produktion: Educational Films Corp. of America •  
Länge: 9 Minuten •  
Farbe: Tinting und Toning •

**Komponist und Dirigent: Tobias Fandel**

#### **L'âme des Moulins**

• Frankreich / Niederlande, 1912  
• Produktion: Pathé / Hollandsche Film  
• Regie: Alfred Machin  
• Kamera: P. Sablon  
• Darsteller: Maurice Mathieu, J.Vandenne  
• Länge: 7 Minuten  
• Farbe: Handcoloriert, Tinting und Toning

**Komponist und Dirigent:  
Christopher Miltenberger**

#### **The Signal Fire**

USA, 1912 •  
Produktion: Vitagraph •  
Regie: William V. Ranous •  
Buch: William V. Ranous •  
Darsteller: Edith Storey, Leo Delaney, Trefft  
Johnson, Herbert L. Berry •  
Länge: 11 Minuten •  
Schwarz-Weiß •

**Komponist und Dirigent: Andreas Weismantel**

#### **Aux Bords de L'Yères**

• Frankreich, 1910  
• Produktion: Gaumont  
• Länge: 3 Minuten  
• Farbe: Stencil und Toning

**Komponist und Dirigent: David Schlierike**

#### **Instrumentalensemble**

Nikolai Bernstein, Violine  
Ruven Hoffmann, Posaune  
Joo-Young Kang, Violoncello  
Matthias Lang, Schlagzeug  
Merlin Preval-Cardona – Klarinette, Es-Klarinette  
Luise Rummel – Oboe, Englisch Horn  
Nicola Vock, Kontrabass  
Kristin Voigt, Viola  
Johannes Wallbaum, Klavier

Mittwoch, 10.12.2008

## *Programm 4*

### **Improvisationen**

**Studierende der Hochschule für Musik und  
Darstellende Kunst Frankfurt**

#### **Des Alters erste Spuren**

- Deutschland, 1913
- Produktion: Luna-Film-Ind.
  - Regie: Franz Hofer
  - Buch: Franz Hofer
- Darsteller: Lotte Holms, Walter Wolffgram,  
Rudolf de Zopp, Franz Hofer
  - Länge: 19 Minuten
- Farbe: Tinting und Toning

**Improvisation von Esther Frankenberger**

#### **Little Matchseller**

- GB, 1905
- Buch: nach Hans-Christian Andersen
  - Länge 9 Minuten
  - Farbe: Tinting

**Improvisation von Bianca Hellberg, Carola Nicklich  
und Johannes Wallbaum**

#### **Zweimal gelebt**

- Deutschland, 1912/1913
- Produktion: Continental Kunstfilm
  - Regie: Max Mack
- Darsteller: Eva Speyer, Anton Ernst Rückert
  - Länge: 26 Minuten
  - Farbe: Tinting

**Improvisation von Ralph Abelein**

# Synopsen

## **Des Alters erste Spuren**

Ein Schicksalsschlag führt dazu, dass die umschwärmte und unabhängige Tänzerin Carmen in ein Sanatorium eingeliefert werden muss. Trauer und Leid hinterlassen erste Spuren des Alters auf ihrem Gesicht. Ein Film über die Vergänglichkeit und den Stellenwert von Schönheit.

## **L'âme des Moulins**

Im idyllischen Grün erfreut sich ein kleiner Müllersohn zusammen mit seinem Vater an seiner selbstgebastelten kleinen Windmühle. Als sich jedoch ein bettelnder Landstreicher in die familiäre Harmonie einmischt, verunstaltet sich das Szenario: Nicht nur wird das kleine Bauwerk zerstört, auch das traute Heim der Familie ist in Gefahr...

## **Aux Bords de L'Yères**

Der dokumentarische Film zeigt während einer geütlichen Bootsfahrt die schönen und bewachsenen Ufer des Flusses im Nordosten von Frankreich.

## **Car Ride in the Pyrenées**

Bei einem Ausflug in die Pyrenäen erkundet eine Gruppe wunderschöne Naturpanoramen und kleine Flüsse, die sich scheinbar mühelos den Weg durch die Gesteins- und Felsformationen suchen.

## **Dream of a Rarebit Fiend**

Was kann man nach Völlerei und Maßlosigkeit anderes erwarten, als einen heftigen Kater, Schwindel, Halluzinationen und teuflische Kopfschmerzen?! Ein phantastischer Film mit wunderbaren Spezialeffekten.

## **De Hawaïaneilanden in Vogelvlucht**

Eine Zugfahrt in schwindelerregender Höhe zeigt ein Hawaii um 1916 aus einer anderen Perspektive.

## **It All Came Out in the Wash**

Ein Gentleman verliebt sich auf den ersten Blick. Wird er sie wiedersehen? Und wie kann ihm sein verlorener Manschettenknopf dabei helfen?

## **Little Matchseller**

Auch in dieser bitterkalten Winternacht muss ein kleines Mädchen wieder alleine hinaus auf die Straße, um Schwefelhölzer zu verkaufen. Währenddessen verbubelt ihr Vater das mühsam erarbeitete Geld in der Kneipe.

## **Die Macht des Walzers**

Ein Rendez-Vous endet in einem überschwänglichen Tanz, einem Wirbelwind gleich, bei dem die Frau eindeutig führt..

## **Natures Fairest**

Sinnlicher Streifzug durch einen Rosengarten.

## **La Ruche Merveilleuse**

Freudig und ausgelassen tanzt die Bienenkönigin mit ihren Bienen, bis Gefahr droht und die Königin gerettet werden muss.

## **The Signal Fire**

Um seine Frau vor dem Untergang seines Schiffes zu beschützen, setzt sie der Kapitän mit einem Matrosen in das rettende Beiboot. Während der tot geglaubte Kapitän verzweifelt nach seiner Frau sucht, stranden die beiden Verschollenen auf einer einsamen Insel und verlieben sich in einander. Als sie gefunden werden, muss sich die Frau entscheiden.

## **La Sposa del Nilo**

Die innige Liebesgeschichte von Ramses und der schönen Amebi endet, als der Priester ausgerechnet Amebi auserwählt: Sie soll geopfert werden. Ramses versucht dies zu verhindern, aber seine Flucht mit ihr misslingt..

## **A Test of a Friendship**

Zwei Freunde, die gemeinsam auf der Baustelle eines Wolkenkratzers arbeiten, verlieben sich in die gleiche Frau. Es beginnt ein Buhlen um ihre Gunst bis zum Showdown in schwindelerregender Höhe.

## **Zweimal gelebt**

Nach einem Unfall, der für den kleinen glücklichen Familienverbund zunächst glimpflich verläuft, erleidet die Frau einen Nervenzusammenbruch. Der behandelnde Arzt im Sanatorium nutzt die „Crisis“ seiner Patientin, in die er sich verliebt hat, um sie für tot erklären zu lassen.

Nachdem sie mit Gedächtnisverlust zu neuem Leben erwacht, reist der Arzt mit ihr durch die Welt, bis eines Tages eine zufällige Begegnung mit ihrem Kind die Erinnerung wieder belebt....

# *Mitwirkende*

## **Institut für Theater, Film- und Medienwissenschaft**

### **Verantwortlich für musikalische Arrangements, Programmierung und Präsentation**

Anna Gonze  
Johanna Krug  
Stefanie Menges  
Sissy Mertens  
Christoph Pohl  
Eric Schlegel  
Nadine Schmidt  
Ararat Voskarian  
Tobias Weiler

## **Hochschule für Musik und Darstellende Kunst**

### **Komponisten und Dirigenten**

Tobias Fandel  
Christopher Miltenberger  
Mathias Monrad Møller  
Carolin Neubauer  
David Schlierike  
Andreas Weismantel

### **Instrumentalensemble**

Nikolai Bernstein  
Ruven Hoffmann  
Joo-Young Kang  
Matthias Lang  
Merlin Preval-Cardona  
Luise Rummel  
Nicola Vock  
Kristin Voigt  
Johannes Wallbaum

### **Improvisateure**

Ralph Abelein  
Esther Frankenberger  
Bianca Hellberg  
Christopher Miltenberger  
Carola Nicklich  
Annemarie Roelofs  
Gerald Ssebudde  
Johannes Wallbaum  
Petra Woisetschläger

### **Projekt- und Filmtechnische Leitung**

Nicolette Sang

### **16mm Filmprojektion**

Sarah Günter

Besonders danken möchten wir Heide Schlüpmann, Ralph Abelein, Eric de Kuyper, Silvia Mendes, Carola Nicklich und Nicolette Sang, die durch ihre vielseitige Erfahrung, Beratung und Unterstützung dieses Projekt ermöglicht und uns Filme und Musik näher gebracht haben.

Des weiteren Johanna Krug, Sissy Mertens und Sven Saalmüller für Entwurf und Gestaltung, Running Production für den Druck der Poster sowie Rudolf Sang für die Rosen aus seinem Garten.

Eine Kooperation des Instituts für Theater-, Film- und Medienwissenschaft der Goethe Universität Frankfurt und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, mit freundlicher Unterstützung der Kinothek Asta Nielsen.